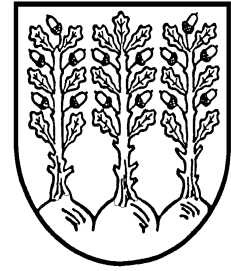


Hoyerswerdaer Amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadt Hoyerswerda
Hamske wozjewjenja a informacije města Wojerec

Jahrgang 2014

Mittwoch, den 02.04.2014

Nummer 745

Inhalt	Seite
Amtliche Bekanntmachungen / Hamske wozjewjenja	
Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen	1
Auftragsbekanntmachung Los 350– Außen- anlagen Lessing-Gymnasium	2
Öffentliche Ausschreibung – Straßenbau – S.-G.-Frentzel-Straße	6
Öffentliche Ausschreibung – Straßenbau – Straße „Am Anger“	8
Erörterungstermin gem. § 73 Abs. 6 VwVfG, Planfeststellungsverfahren für Vorhaben Erweiterung/Änderung Steinbruch Schwarz- kollm/Steinberg	10
Informationen / Informacije	
Sprechtage der Handwerkskammer	11
49. Musikfesttage Hoyerswerda	11
Zeißiger offenes Fenster am 4. April 2014	12

Bekanntgabe der im öffentlichen Teil der 52. (ordentlichen) Sitzung des Stadtrates der Stadt Hoyerswerda am 25.03.2014 gefassten Beschlüsse

Der Stadtrat beschloss:
Herrn Arthur Kusber als Geschäftsführer der Zoo, Kultur und Bildung Hoyerswerda gemeinnützige GmbH ab dem 01.04.2014 zu bestellen.
Beschluss-Nr.: 0886-I-14/518/52

Der Stadtrat beschloss:
Frau Carmen Lötsch von ihrer Funktion als Geschäftsführerin der Zoo, Kultur und Bildung Hoyerswerda gemeinnützige GmbH zum 31.03.2014 abzugeben.
Beschluss-Nr.: 0868-I-14/519/52

Der Stadtrat beschloss:
Herrn Dirk Rolka als Geschäftsführer der Lausitzhalle Hoyerswerda GmbH ab dem 15.04.2014 zu bestellen.
Beschluss-Nr.: 0890-II-14/520/52

Der Stadtrat beschloss:
Herrn Steffen Schur von seiner Funktion als Geschäftsführer der Lausitzhalle Hoyerswerda GmbH zum 14.04.2014 abzugeben.
Beschluss-Nr.: 0889-II-14/521/52

Der Stadtrat beschloss:
1. Die „Vereinbarung der Dauerleihgabe sowie der Überlassung von Nutzungsrechten an Museumsgütern und Kunstobjekten“ mit der Zoo, Kultur und Bildung Hoyerswerda gemeinnützige GmbH entsprechend der beigefügten Anlage,
2. als genehmigt gelten auch alle Änderungen, die aufgrund von Hinweisen übergeordneter Behörden erfolgen.
Der Stadtrat wird über diese Änderungen informiert.
Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda wird beauftragt und ermächtigt, alle die zum Vollzug dieses Beschlusses erforderlichen Handlungen und Rechtsgeschäfte vorzunehmen.
Beschluss-Nr.: 0703c-I-14/522/52

Der Stadtrat beschloss:
Den Entwurf (Anlage) zur 1. Änderung zum Vertrag über die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2011/2012, die Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 sowie die Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2013 vom 23.03.2012 / 04.05.2012 zwischen dem Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen und der Großen Kreisstadt Hoyerswerda.
Beschluss-Nr.: 0881-I-14/523/52

Der Stadtrat beschloss:
Für die in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Verkehrsanlagen erfolgt die Straßeneinstufung, Abschnittsbildung sowie Kostenspaltung in Anwendung

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Hoyerswerda.

Beschluss-Nr.: 0882-I-14/524/52

Der Stadtrat beschloss:

1. Aufgrund des § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch in der zurzeit geltenden Fassung wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Schulstraße, östlicher Teil – Stadt Hoyerswerda“, Bearbeitungsstand Januar 2014, bestehend aus Teil A zeichnerische Festsetzungen (Rechtsplan) und Teil B textliche Festsetzungen, als Satzung beschlossen. Die Beschlussvorlage enthält die verkleinerte Ausfertigung der Satzung zum Bebauungsplan in Teilblättern (Blatt 1 – Übersichtskarte zur Lage des Bebauungsplangebietes, Blatt 2 - Teil A zeichnerische Festsetzungen (Rechtsplan), Blatt 3 – Planzeichenerklärung, Blatt 4 bis 8 – Teil B textliche Festsetzungen, Blatt 9 Verfahrensvermerke) als Anlage 1.

2. Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Schulstraße, östlicher Teil– Stadt Hoyerswerda“, Bearbeitungsstand Januar 2014 (Anlage 2 der Beschlussvorlage) wird gebilligt.

3. Der objektbezogene Planentwurf zum Vorhaben wird bestätigt. Die Beschlussvorlage enthält die verkleinerte Ausfertigung des Lageplans mit Einordnung des Vorhabens, der Ansichten, des Grundrisses und der Schnitte A-A bis C-C zum geplanten Lebensmittel-discountmarkt.

Beschluss-Nr.: 0884-I-14/525/52

Der Stadtrat beschloss:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der als Anlage beigefügten Beteiligungsrichtlinien der Stadt Hoyerswerda.

Beschluss-Nr.: 0885-I-14/526/52

Auftragsbekanntmachung

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
 Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1
 Ort: Hoyerswerda
 Postleitzahl: D-02977
 Land: Deutschland (DE)
 Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 Bearbeiter: Frau Halina Zschieschang
 Telefon: +49 3571 456549
 E – Mail: Halina.Zschieschang@hoyerswerda-stadt.de
 Fax: +49 3571 45786549
 Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannte Kontaktstelle sowie
 Frau Ines Hofmann-Dubrau vom Fachbereich Bau-Technisches Gebäude u. Liegenschaftsmanagement-
 S.-G.-Frentzel-Str. 1, D-02977 Hoyerswerda
 Tel. +49 3571 456548, Fax +49 3571 45786548
 E - Mail: Ines.Hofmann-Dubrau@hoyerswerda-stadt.de

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei:

(siehe auch unter IV.3.3)
 Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
 Postanschrift: Tharandter Straße 35
 Ort: Dresden

Postleitzahl: D-01159
 Land: Deutschland
 Telefon: +49 351 4203-1477
 E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 Fax: +49 351 4203-1460
 Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an:

Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 D-02977 Hoyerswerda, Deutschland

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Umbau und Erweiterung Lessing-Gymnasium Hoyerswerda,
 2. Bauabschnitt– Neubau einer Zweifeldschulsporthalle Pestalozzistraße 1, 02977 Hoyerswerda, Deutschland
 Los 350 - Außenanlagen;
 Vergabe-Nr. I/60.21/14/28-VOB

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung

Bauftrag

Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Im Zuge des Umbaus und der Erweiterung des Lesing-Gymnasiums in Hoyerswerda sind Teile der Außenanlagen im Bereich der neuen Sporthalle neu zu gestalten.

Die Zufahrt ist nach notwendigen Abbruch und Rückbauarbeiten mit Pflaster zu befestigen, der Bereich ist inkl. der Sporthalle an die Regen- und Schmutzwasserentwässerung anzuschließen und der fehlende Zaunabschnitt zur Straße ist zu schließen.

Um die Sporthalle ist ein Weg auszubauen, Sportflächen (Beachvolleyball, Kugelstoßen, Weitsprung, 100 m-Bahn) sind neu anzulegen und Pflanzarbeiten sind auszuführen.

Der Schulhof soll mit Asphalt verstärkt werden, der Basketballkorb ist umzusetzen und ein 6 m hoher Ballfangzaun ist zu montieren.

Die Grünflächen sind mit diversen Sport- und Spielgeräten sowie mit Sitzmöbeln neu auszustatten.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand

45000000 (Bauarbeiten)

Zusatzteil

keine

Ergänzende Gegenstände

45210000 (Bauleistungen im Hochbau)

45212225 (Bau von Sporthallen)

45212200 (Bauarbeiten für Sportanlagen)

II.1.7) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 350 – Außenanlagen.

Vergabe-Nr.: I/60.21/14/28-VOB:

Abbruch Betonborde	275	lfm
Oberboden abtragen	160	m ³
Aushub Bkl. 3-4	310	m ³
Grabenaushub/Verfüllung	135	m ³
Auffüllung mit Lieferkies	190	m ³
Schottertragschicht	235	m ³
Planum	1050	m ²
Leitungen DN100-DN200	175	lfm
Betonborde	700	lfm
Traufstreifen	170	lfm
Betonpflaster	630	m ²
Tennenbelag	835	m ²
Zaunanlagen mit Tor	35	lfm
Asphalt	450	m ²
Stadtmöbel		
Sportflächenausstattung		
Bepflanzung		

II.2.2) keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn der Auftragsausführung: 23.06.2014

Ende der Auftragsausführung: 15.08.2014

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

Keine

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen, § 6 EG Abs. 3 Nr. 2 VOB/A. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Der Bieter kann die geforderten Angaben auch durch Einzelnachweise erbringen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen (vgl. § 6 EG Abs. 4 Nr. 2 VOB/A).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung anfordern.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien niedrigster Preis

IV.2.2) Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 350 Außenanlagen I/60.21/14/28-VOB

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen derselben Aufträge:

Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Union – Nr. 2013/S 115-195578 vom 15.06.2013

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Die Unterlagen sind kostenpflichtig.

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind erhältlich bei:

SDV Vergabe GmbH
Tharandter Straße 35
D-01159 Dresden
Tel. +49 351 4203-1477
Fax +49 351 4203-1460
Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

Papierform der Vergabeunterlagen:

Los 350 - Außenanlagen **21,12 EUR**

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks I/60.21/14/28-VOB an die oben angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugsermächtigung, Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV Vergabe GmbH, Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN DE84 8505 0300 3200 0662 28, BIC OSDDDE81XXX erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigem Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Amtliche Bekanntmachungen / Amtske wozjewienja

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote

24.04.2014 11.00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe entfällt

IV.3.6) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebotes bis 13.06.2014

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag / Uhrzeit: siehe unter IV.3.4)

Ort: Stadt Hoyerswerda

Neues Rathaus

S.-G.-Frentzel-Str. 1

D-02977 Hoyerswerda

Erdgeschoss, Zimmer 1.16

(Hinweis: Der Raum ist nur zur Submission besetzt!)

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird.

Es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm:

"Europäischer Fond für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union" und "Förderprogramm Investive Schulhausbauförderung des Freistaates Sachsen"

VI.3) Zusätzliche Angaben

Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotschreiben angefordert werden.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen
1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ 101 a Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen
1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg

24.03.2014

Hoyerswerda, den 24.03.2014

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
Fachbereich Innerer Service und Finanzen
Zentrale Vergabestelle
S. – G. - Frentzel - Str. 1
02977 Hoyerswerda
Tel. 03571 456549
Fax 03571 45786549
E-Mail: Halina.Zscheschang@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) **Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:**

Bauauftrag – Straßenbau

e) Ort der Ausführung:

Stadt Hoyerswerda
S.-G.-Frentzel-Straße (Bereich von der B 97 bis zum 5-armigen Knoten, Anschluss H.-Heine-Straße)

f) Art und Umfang der Leistung:

Der Bereich der S.- G.- Frentzel-Straße soll zwischen der B97 und dem Fünfarmigen Knoten (Kreuzung K.-Liebknecht-Straße, Friedrichsstraße, H.-Heine-Straße) eine neue Deckschicht erhalten.

Die vorhandene Deckschicht ist in einer Stärke von ca. 4,0 cm abzufräsen, Einfassungen aus Beton-gerinneplatten am Fahrbahnrand und den Mittelinseln sind teilweise herzurichten bzw. zu erneuern.

Die Schachtabdeckungen und Schieberkappen im Baufeld sind durch einwalzbare Elemente zu ersetzen. Es erfolgt der Einbau einer neuen Deckschicht und es folgt eine Neumarkierung entsprechend dem aufzunehmenden Bestand.

Die Ausführung erfolgt unter abschnittsweiser Vollspernung, die Arbeiten in den Kreuzungsbereichen werden mit Ampelreglung unter halbseitiger Sperrung ausgeführt.

Deckschichternewerung S.-G.-Frentzel-Straße (Bereich von der B 97 bis zum 5-armigen Knoten, Anschluss H.-Heine-Straße); Vergabe – Nr. I/60.31/14/30-VOB

Asphalt schneiden:	85 lfm
Asphaltdeckschicht abfräsen:	5670 m ²
Abdeckung Abwasserschächte wechseln:	34 Stck
Schieberkappen wechseln:	36 Stck
Gerinneplatten erneuern:	50 lfm
Granitpflaster abbrechen/neu verlegen:	75 m ²
Unterlage reinigen/vorbereiten:	5670 m ²
Asphaltdeckschicht einbauen:	5670 m ²
Fugen ausbilden:	105 lfm

g) Planungsleistungen sind nicht gefordert:

h) Der Auftrag ist nicht in mehrere Lose aufgeteilt.

i) Ausführungsfrist:

Beginn der Arbeiten: 21.07.2014
Ende der Arbeiten: 29.08.2014

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.

k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:

SDV Vergabe GmbH
Tharandter Straße 35
01159 Dresden
Tel. 0351 4203-1477, Fax 0351 4203-1460
Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Papierform der Vergabeunterlagen: **17,85 EUR**
Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks **I/60.31/14/30-VOB** an die unter **k)** angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV Vergabe GmbH,
Ostsächsische Sparkasse Dresden,
IBAN DE84 8505 0300 3200 0662 28,
BIC OSDDDE81XXX erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigen Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen des

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR

ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

m) Frist für Teilnahmeanträge entfällt

n) Ablauf d. Frist für d. Einreichung der Angebote:
16.04.2014 11.30 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote SCHRIFTLICH zu richten sind:

Stadt Hoyerswerda
Fachbereich Innerer Service und Finanzen
Zimmer 1.12
S.-G.-Frentzel-Str. 1
02977 Hoyerswerda

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

q) Eröffnung der Angebote:
16.04.2014 11.30 Uhr

Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda
Neues Rathaus
S.-G.-Frentzel-Str. 1, 02977 Hoyerswerda,
Erdgeschoss, Zimmer 1.47
Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

r) Geforderte Sicherheiten: entfällt

s) Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte

- Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
- Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
- Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse
Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.
- Nachweis nach DIN 14675 für die Errichtung der Brandmeldeanlage

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Der Nachweis kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Der Bieter kann die geforderten Angaben auch durch Einzelnachweise erbringen.

v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am:
20.06.2014

w) Nachprüfstelle:

Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Dresden
Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden
Tel.: 0351 8250, Fax: 0351 8259999
E – Mail: post@lds.sachsen.de

SONSTIGES:

Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am: 26.03.2014
Gedruckte Fassung am: 28.03.2014

Hoyerswerda, 25.03.2014

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

Öffentliche Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Hoyerswerda
Fachbereich Innerer Service und Finanzen
Zentrale Vergabestelle
S. – G. - Frenzel - Str. 1
02977 Hoyerswerda
Tel. 03571 456549
Fax 03571 45786549
E-Mail: Halina.Zscheschang@hoyerswerda-stadt.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 VOB/A

c) Die Auftragsvergabe erfolgt nicht auf elektronischem Weg.

d) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist:

Bauftrag – Straßenbau

e) Ort der Ausführung:

Stadt Hoyerswerda
Ortsteil Bröthen-Michalken
Straße „Am Anger“

f) Art und Umfang der Leistung:

Die bituminöse Deckschicht Am Anger ist zu erneuern. Dazu wird die vorhandene Deckschicht in einer Stärke von ca. 4,0cm abgefräst. Vorhandene Schieberkappen und Schachtabdeckungen sind anzupassen.

Randbereiche aus Betonelementen und Pflaster sind teilweise herzurichten bzw. zu erneuern.

Vor Durchführung der Baumaßnahme erfolgt die Neuverlegung der Trinkwasserleitung im Auftrag der VBH, weitestgehend auf der gesamten Baustrecke.

Die Bereiche über der Leitung und den Anschlüssen werden durch die VBH bis unter die Deckschicht grundhaft ausgebaut.

Der vorhandene Belag aus Großpflaster bleibt unverändert erhalten.

Der Bereich zwischen Großpflaster und Wendeschleife ist für den grundhaften Ausbau vorgesehen.

Deckschichterneuerung und teilweiser grundhafter Ausbau der Straße „Am Anger“, Ortsteil Bröthen-Michalken; Vergabe – Nr. I/60.31/14/29-VOB

Asphalt schneiden: 30 lfm
Asphalt abbrechen: 40 m³

Asphaltdeckschicht abfräsen:	2410 m ²
Betonmuldensteine erneuern:	10 lfm
Aushub:	160 m ³
Schottertragschicht:	155 m ³
Asphalttragschicht:	400 m ²
Asphaltdeckschicht:	3520 m ²
Unterlage reinigen/vorbereiten:	3520 m ²
Fugen ausbilden:	575 lfm
Schotterbankett:	215 lfm

g) Planungsleistungen sind nicht gefordert:

h) Der Auftrag ist nicht in mehrere Lose aufgeteilt.

i) Ausführungsfrist:

Beginn der Arbeiten: 21.07.2014
Ende der Arbeiten: 15.08.2014

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.

k) Anforderung der Vergabeunterlagen sind zu richten an:

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:

SDV Vergabe GmbH
Tharandter Straße 35
01159 Dresden
Tel. 0351 4203-1477, Fax 0351 4203-1460
Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

l) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen:

Papierform der Vergabeunterlagen: **16,42 EUR**

Die Bestellung ist möglich per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszwecks **I/60.31/14/30-VOB** an die unter **k)** angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugriff, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV Vergabe GmbH, Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN DE84 8505 0300 3200 0662 28, BIC OSDDDE81XXX erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigen Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Last-

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja

schrifteinzugsermächtigung möglich. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der Papierform auf CD-ROM.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 11,90 EUR

ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

m) Frist für Teilnahmeanträge entfällt

n) Ablauf d. Frist für d. Einreichung der Angebote:
16.04.2014 11.30 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote SCHRIFTLICH zu richten sind:

Stadt Hoyerswerda
Fachbereich Innerer Service und Finanzen
Zimmer 1.12
S.-G.-Frentzel-Str. 1
02977 Hoyerswerda

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

q) Eröffnung der Angebote:
16.04.2014 11.30 Uhr

Ort der Eröffnung der Angebote:

Stadt Hoyerswerda
Neues Rathaus
S.-G.-Frentzel-Str. 1, 02977 Hoyerswerda,
Erdgeschoss, Zimmer 1.47
Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

r) Geforderte Sicherheiten: entfällt

s) Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 16 VOB/B sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- Kopie über den Eintrag in die Handwerksrolle/-karte
 - Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung
 - Nachweis der Rechts- und Gesellschaftsform mit entsprechendem Auszug aus dem Handelsregister
 - Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a – i VOB/A, insbesondere die Vorlage von aussagekräftigen Referenzen über die Erbringung vergleichbarer Leistungen
 - Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
 - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse
- Hinweis: Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als drei Monate sein.*
- Nachweis nach DIN 14675 für die Errichtung der Brandmeldeanlage

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Der Nachweis kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Der Bieter kann die geforderten Angaben auch durch Einzelnachweise erbringen.

v) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 20.06.2014

w) Nachprüfstelle:

Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Dresden
Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden
Tel.: 0351 8250, Fax: 0351 8259999
E – Mail: post@lds.sachsen.de

SONSTIGES:

Ergebnisse der Submission können unter Beilage eines frankierten und adressierten Rückumschlages im Angebotsschreiben angefordert werden.

Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt:

Online auf www.vergabe24.de am: 26.03.2014

Gedruckte Fassung am: 28.03.2014

Hoyerswerda, 25.03.2014

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewienja**Öffentliche Bekanntmachung des Sächsischen
Oberbergamtes**

Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „Erweiterung/Änderung des Steinbruchs Schwarzkollm/Steinberg“ der Natursteinwerke Weiland GmbH, Werkstraße 1, 02977 Hoyerswerda, Az. 4717.4-02/26, B.-Nr.(8552)

Bekanntgabe des Erörterungstermins gem. § 73 Abs. 6
Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)

Das Sächsische Oberbergamt als Anhörungs- und
Planfeststellungsbehörde im o. g. Planfeststellungsver-
fahren lädt hiermit zu der

am 29. April 2014, ab 09.00 Uhr
in der **Krabatmühle Schwarzkollm**
Koselbruch 22
02977 Hoyerswerda OT Schwarzkollm

stattfindenden Erörterung ein.

Bei Bedarf wird die Erörterung am **30. April 2014, ab
09.00 Uhr** am selben Ort fortgesetzt.

Im Rahmen der Erörterung werden vom Oberbergamt
die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen den
Plan und die Stellungnahmen der Behörden zu dem
Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden,
den Betroffenen sowie mit denjenigen, die Einwendun-
gen erhoben haben, erörtert.

Im ersten Abschnitt des Erörterungstermins werden
nach einleitenden Erläuterungen zum Stand des Ver-
fahrens und zum Vorhaben die Stellungnahmen der
gemäß § 73 Abs. 2 VwVfG beteiligten Behörden, Pla-
nungsträger und gemäß § 60 BNatSchG anerkannten
Vereine, deren Aufgabenbereich durch das Vorhaben
berührt wird, erörtert.

Im zweiten Abschnitt des Erörterungstermins erfolgt die
Erörterung der gemäß § 73 Abs. 4 VwVfG rechtzeitig
erhobenen Einwendungen.

Die zeitliche Dauer der Erörterungsabschnitte richtet
sich nach dem auftretenden Erörterungsbedarf.

Es wird darauf hinzuweisen,

1. dass mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwen-
dungen ausgeschlossen sind, die nicht auf beson-
deren privatrechtlichen Titeln beruhen,
2. dass durch Einsichtnahme in die Planungsunterla-
gen, Erhebung von Einwendungen oder Teilnahme
am Erörterungstermin entstehende Kosten nicht er-
stattet werden,
3. dass
 - a) rechtzeitig erhobene Einwendungen zu diesem
Termin erörtert werden,
 - b) der Erörterungstermin nicht öffentlich ist,
 - c) diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erho-
ben haben (bzw. bei gleichförmigen Eingaben
im Sinne von § 17 VwVfG deren Vertreter oder
Bevollmächtigte), von dem Erörterungstermin
gesondert - oder wenn mehr als 50 Benachrich-
tigungen vorzunehmen sind durch öffentliche
Bekanntmachung benachrichtigt werden,
 - d) bei Ausbleiben eines Beteiligten zum Erörte-
rungstermin auch ohne ihn verhandelt werden
kann,
 - e) die Zustellung der Entscheidung über die Ein-
wendungen durch Bekanntmachung ersetzt
werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichti-
gungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Hoyerswerda, 19.03.2014

Skora
Oberbürgermeister

Dienstsigel

Information / Informacije

Sprechtage der Handwerkskammer

Für Handwerksbetriebe bietet die Handwerkskammer Dresden in Zusammenarbeit mit der Stadt Hoyerswerda gemeinsame Sprechstage an.

Jeden zweiten Donnerstag im Monat steht Dirk Pannenberg den Handwerksbetrieben zur Verfügung.

Der nächste Sprechtag ist am **10.04.2014** in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im historischen Ratssaal des Alten Rathauses, Erdgeschoss, Zimmer 1.19, Markt 1, in 02977 Hoyerswerda.

Weitere Termine für das 1. Halbjahr 2014 sind am: 08.05., und 12.06.2014

Um Anmeldung wird gebeten. Termine können mit Dirk

Pannenberg, Handwerkskammer Dresden, telefonisch unter 0351 4640-947 oder per E-Mail:

dirk.pannenberg@hwkdresden.de vereinbart werden.

Auszug aus dem Dienstleistungsangebot der HWK:

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Technische Beratung
- Energie- und Umweltberatung
- Beratung zu Messen und Ausstellungen
- Außenwirtschaftsberatung und internationale Kooperationsbörse
- EDV-Beratung

Kooperationen und Wirtschaftsauskünfte (gebührenpflichtig)

49. Musikfesttage Hoyerswerda vom 13. April bis 4. Mai 2014

Der Vorverkauf für die 49. Musikfesttage ist seit Wochen im vollen Gange. Vom 13. April bis zum 4. Mai bietet das traditionsreiche Musikfestival an verschiedenen Veranstaltungsorten insgesamt 11 hochwertige Sinfonie- und Solistenkonzerte, Kammermusik, Jazz und Musik für Kinder. Die verpflichteten Orchester, Ensembles und Solisten versprechen eine hohe Qualität ihrer Darbietungen, die von ihrer Musizierkunst und ihrer Freude an der Musik zeugen. Dabei werden junge Künstler neben erfahrenen Meistern ihres Fachs konzertieren, was bereits zu einer guten Tradition der Musikfesttage gehört.

Die Vielfalt der unterschiedlichen Genres ist auch im 30. Jubiläumsjahr der Lausitzhalle breit gefächert:

13.04.2014, 18.00 Uhr, Lausitzhalle - Saal Eröffnungskonzert der 49. Musikfesttage

Neue Lausitzer Philharmonie

Karten: 19,75 / 21,95 / 18,65 EUR

15.04.2014, 19.30 Uhr, Schloss - Saal

Musik & Malerei

Kunstaberachtung: Dr. Andreas W. Vetter,

Saxophon: Andrej Lakisov,

Klavier: Nadezda Tseluykina

Karten: 10,00 EUR

16.04.2014, 18.00 Uhr, Lausitzhalle - Forum

Junge Künstler musizieren

Musikschule der Zoo, Kultur und Bildung HY gGmbH

Karten: 9,00 EUR

17.04.2014, 19.30 Uhr, Lausitzhalle - Forum

Tradition - Slawische Musik

Mercurius – Quartett, Dresden

Karten: 14,00 EUR

21.04.2014, 17.00 Uhr, Katholische Kirche

J. S. Bach und der Weiße Hai im Alpensee –

Barockes und Jazziges

Percussion Posaune Leipzig

Karten: 18,00 EUR

24.04.2014, 19.30 Uhr, Johanneskirche

Orgelkonzert

Orgel: Matthias Eisenberg

Bariton: Michael Zumpe

Karten: 26,00 EUR

27.04.2014, 18.00 Uhr, Schloss - Kaminzimmer

Das besondere Instrument

Bibelregal & Krummhorn

Bibelregal: Ralf Waldner, Krummhorn: Justus Willberg

Karten: 10,00 EUR



Information / Informacije

01.05.2014, 10.00 Uhr, Lausitzhalle - Forum
Peter und der Wolf
 Unterzugmarionetten und Schattenspiel
 AUGUST – das starke Theater
 Karten: Kinder 5,00 EUR; Erwachsene 8,00 EUR

01.05.2014, 18.00 Uhr, Lausitzhalle - Saal
Klavierabend
 mit dem Starpianisten Denis Kozhukhin
 Karten: 26,00 EUR

02.05.2014, 20.00 Uhr, Lausitzhalle – Saal
Das Konzerthighlight des Jahres!
12 Cellisten der Berliner Philharmoniker
 The South American Getaway
 Karten ab: 38,50 EUR

04.05.2014, 17.00 Uhr, Lausitzhalle - Saal
Abschlusskonzert der 49. Musikfesttage
 Sinfonisches Orchester Hoyerswerda, Lessing Chöre
 Hoyerswerda,
 Klavier Prof. Detlef Kaiser
 Karten: 19,75 / 21,95 / 18,65 EUR

Die Musikfesttage werden gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz/Niederschlesien und unterstützt von der Ostsächsischen Sparkasse, der Verbundnetz Gas AG, der Wohnungsgesellschaft mbh Hoyerswerda und der SWH.

Zeißiger offene Fenster

am **4. April, 2014, um 19.00 Uhr**, im Saal der FFw Zeißen.

Die Journalistin Anke Blumenthal (RBB) stellt ihren Film

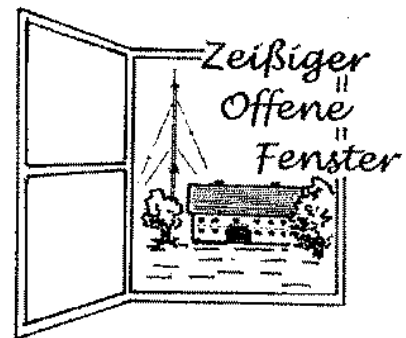
„Lausitz unter Wasser“

vor. Anschließend findet ein Gespräch mit weiteren Gästen zur Entwicklung des Lausitzer Seenlandes und zum Beitrag Hoyerswerdas statt.

Dazu lädt der Kulturverein Zeißen e.V. herzlich ein.

Karten im Vorverkauf erhalten Sie in der Ortsteilverwaltung und bei den Vorstandsmitgliedern des Kulturvereins sowie an der Abendkasse.

Der Eintrittspreis beträgt 4,00 €, Kulturvereinsmitglieder 3,00 € (ein Getränk inklusive).



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda / Wyši měščanosta města Wojerec

REDAKTION, SATZ, DRUCK und VERTRIEB:

Stabsstelle Büro Oberbürgermeister und Fachbereich Innerer Service und Finanzen, S.-G.-Frentzel-Straße 1, 02977 Hoyerswerda
 Tel.: 03571/456102; Fax: 03571/45786102

VERANTWORTLICH:

Olaf Dominick

BEZUG:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 27,12 Euro. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementspreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.